

### **Liebherr-Raupenbagger R 922 auf der NordBau 2014**

- Für Erdbewegungsarbeiten sowie für Einsätze im Kanalbau konzipiert
- Gehört zur neuentwickelten Produktpalette der Liebherr-Raupenbagger unter 24 Tonnen Einsatzgewicht
- Vom Boden aus zugängliche Wartungsstellen für weniger Zeitaufwand und mehr Sicherheit

**Colmar (Frankreich), September 2014 – Auf der NordBau 2014 stellt Liebherr den Raupenbagger R 922 aus, der das bisherige Modell R 906 ersetzt. Die 22 Tonnen-Maschine präsentierte Liebherr zum ersten Mal auf der Bauma 2013 in München, Deutschland. Zusammen mit den Raupenbaggern R 918 und R 920 gehört der 22 Tonnen schwere R 922 zur neu entwickelten Produktpalette der Liebherr-Raupenbagger unter 24 Tonnen Einsatzgewicht. Sein Liebherr-Dieselmotor mit Oxydations-Katalysator leistet 105 kW / 143 PS und erfüllt die Abgasemissionswerte der Stufe IIIB.**

Der Raupenbagger R 922 wurde für Erdbewegungsarbeiten sowie für Einsätze im Kanalbau konzipiert. Wie alle Maschinen der neuen Raupenbaggergeneration ist er mit der integrierten Baggersystemtechnik für schnelle und flüssige Arbeitsbewegungen ausgestattet. Um den benötigten Volumenstrom ausreichend schnell und ohne nennenswerte Beeinflussung der Verbraucher untereinander und bei optimaler Energienutzung zur Verfügung zu stellen, wird das 2-Kreis Positiv Control-Hydrauliksystem eingesetzt. Mit diesem System können Kunden im Vergleich zu anderen Systemen Energie einsparen, da Druckverluste reduziert werden bzw. teilweise entfallen. Die lastabhängige Mengenaufteilung sorgt für einen harmonischen und natürlichen Bewegungsablauf für den Fahrer.

Der Stahlbau wurde maßgeblich funktionsoptimiert um den ständig steigenden Anforderungen an die Lebensdauer gerecht zu werden. So erhöht die X-Bauweise des Unterwagens die Stabilität und leitet die auftretenden Spannungen besser ab. Mittelstück und Längsträger wurden für eine bessere, zeitsparende Reinigung und Wartung ausgelegt. Die 190 kN Zugkraft ermöglichen selbst in schwierigem Gelände eine ausgezeichnete Manövrierfähigkeit. Höhere Grabkräfte, 123 kN Losbrechkraft und 149 kN Reißkraft, verbessern die Leistungsfähigkeit des R 922.

Die Kabine des R 922 setzt in seiner Kategorie neue Maßstäbe hinsichtlich Fahrkomfort und Bedienergonomie. Niedrige Geräuschpegel, ein gutes Raumgefühl und die serienmäßige Vollklimaautomatik sorgen dafür, dass sich der Fahrer stets wohl fühlt. Einfach erreichbare Steuereinheiten und der intuitiv bedienbare farbige Touchscreen ergänzen den Kabinenkomfort. Die vollständig zu öffnende Frontscheibe ermöglicht eine schnelle und einfache Kommunikation mit dem Umfeld, insbesondere auf Kanalbaustellen. Die verstärkte Kabinenstruktur entspricht den ROPS-Richtlinien und erhöht die Fahrersicherheit. Zur Erhöhung der Arbeitssicherheit wurde eine Rückraumkamera serienmäßig in das Ballastgewicht integriert, deren hochauflösendes Bild auf dem Touchscreen dargestellt wird.

Der neue R 922 bietet vom Boden aus zugängliche Wartungsstellen. Dies reduziert den Zeitaufwand für Wartungsarbeiten und verbessert zusätzlich die Sicherheit für das Wartungspersonal. Die serienmäßige Liebherr-Zentralschmieranlage erhöht die Wartungssicherheit durch die programmierte Schmierung und spart ebenfalls wertvolle Zeit. Zudem ermöglicht das Datenübermittlungssystem LIDAT eine bessere Wartungsplanung und Fuhrparkverwaltung.

### **Bildunterschriften**

liebherr-crawler-excavator-r922-01.jpg:

Liebherr-Raupenbagger R 922 mit einem Einsatzgewicht von etwa 22 Tonnen

liebherr-crawler-excavator-r922-02.jpg:

Liebherr-Raupenbagger R 922 im Einsatz bei Erdbauarbeiten im Elsass

### **Ansprechpartner**

Catherine Pierrat

Abteilungsleiterin Marketing / Communication

Telefon: +33 3 89 21 30 70

E-Mail: [catherine.pierrat@liebherr.com](mailto:catherine.pierrat@liebherr.com)

### **Veröffentlicht von**

Liebherr-France SAS

Colmar, Frankreich

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)